

Rabensfelder Marktklatsch

Drachenbrukker Zoelle

Unruheigung erfasste die Gaendler ob der Plaene des drachenbrukk'schen Bundesritters Leifur Gulgarsson, seines Zeichens Herr zu Aorgals, die Zoelle fuer Handelswaren zu erhoehen. Das Oberhaupt der Gaendlerzunft in Rabenhaven, Oswald, Sohn des Gaendlers Sigmars, hielt darauffhin Zwiesprache mit unserem Grafen Thorvaldur Thorvaldsson Hornungar. Der Graf wies die Gaendler an, allen Handel mit Drachenbrukk ueber Trokk laufen zu lassen, bis die Sache mit Leifur Gulgarsson geklaert sei.

Graf Thorvaldur haelt um die Hand von Freifrau Marion von Rabensee an

In einem Schreiben an die Herzogin Sieglinde von Schwanensee tat unser Graf derselbigen kund, dass er beabsichtige, um die Hand der Freifrau von Rabensee anzuhalten und bat um ihre hoechst herzogliche Unterstuetzung. Unsere Herzogin sicherte darauffhin unserem Grafen ihre Wohlwollen zu.

Im Monat Septembris nach der Wiederkehr von einer Handelsfahrt nach Kilkania hielt Graf Thorvaldur bei der Freifrau Marion von Rabensee persoenlich um ihre Hand an. Anfang Octobris wurde es dann grossartig und praechtig kundgetan.

Goeldnerunruhen an der Grenze zu Stierheim

Vagen Berichten von Reisenden zufolge, treiben einige Goeldner zur Zeit ihr Unwesen irgendwo entlang der Grossen Strasse. Da bisher kein Waffenruf der Herzogin Rabensfels erreichte, scheint die Gefahr fuer Leib und Leben gering. Trotzdem waert unser Graf Reisende davor, allein durch das noerdliche Gebirge zu ziehen. Man moege sich den Handelskarawanen aus Rabenhaven und Drachenekk anschliessen, da diese doch gut geschuetzt durch das Land reisen.

Zollunion in Drachenbrukk

Nachdem die innenpolitische Lage in Drachenbrukk sich weiter verschaeft, haben einige der dort ansaessigen Bundesritter beschlossen, eine Zollunion zu initiieren. Dabei wurde der Waffenbruder unseres Grafen, Leifur Gulgarsson, uebergangen. Wie sich die Lage weiter entwickeln wird, wissen nur die Goetter.

Kurze Zeit darauf ward ein Wote aus Aorgals auf Burg Rabensfels gesehen. Anscheinend gab es laengere Gespraechte ueber die derzeitige Situation. Aeheres liess sich nicht in Erfahrung bringen, doch Graf Thorvaldur ermutigte die Gaendler wieder dazu, verstaerkt Handel mit Aorgals zu treiben.

Moegen die Goetter unserem Grafen Thorvaldur wohl gesonnen sein!